



Foto: Sabine Liewald, produziert von Catchup Productions, Creative Director von H&M, Jacqueline Panza, Stylist Lea Küng, The Editorial Suite 18, Pretty, Pink & Proper, produziert von Quality Magazine Germany im Boutique Hotel Townhouse, Zürich



Gourmets unter sich: Slalom-Crack Felix Neureuther, Müesli-Expertin Dominique Gisin und Gesamtweltcupsieger Marcel Hirscher (v. l.)

DOMINIQUE GISIN, FELIX NEUREUTHER, MARCEL HIRSCHER

Das schnellste Birchermüesli

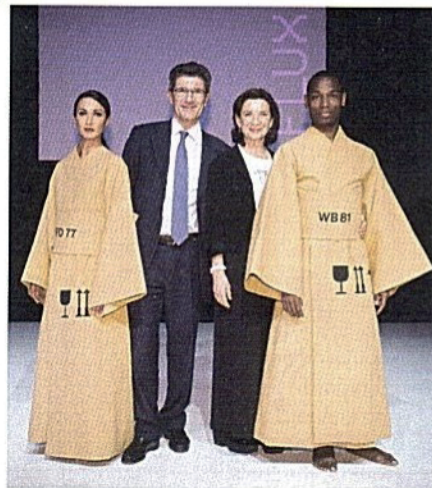
Zu viele Köche verderben den Brei nicht immer. Greifen die Skistars zu Topf und Kelle, ist guter Geschmack garantiert. Im Emmi-Chalet am Weltcup-Finale auf der Lenzerheide GR hat **Marcel Hirscher**, 24, nach der erfolgreichen Verteidigung des Gesamtweltcups auch sportlich einen grossartigen Gout: «Es ist ein tolles Gefühl, die grosse Kristallkugel wieder zu gewinnen.» Nicht ganz so glücklich ist

Dominique Gisin, 27, mit ihrem Saisonverlauf: «Nach dem Sturz an der WM in Schladming ging es für mich vor allem darum, wieder Vertrauen zu gewinnen.» Dass sie zum Abschluss bei der Lancierung des neusten Emmi-Joghurts zum Zug kam, passt zu ihren kulinarischen Präferenzen und zu ihrem Übernamen im Juniorenanter: «Mich nannten alle Birchermüesli.» TR

CYNTHIA & PATRICK ODIER

Wo Kunst und Kapital verschmelzen

Er ist Präsident der Schweizer Bankiervereinigung, sie war Tänzerin und wirkt heute als Kunstmäzenin. Kein Wunder also, ist das Ehepaar **Cynthia und Patrick Odier** überzeugt: Wirtschaft und Kunst können einander viel geben. Seit zehn Jahren leitet Cynthia Odier in Genf das Flux Laboratory, eine Plattform für darstellende Künste und zeitgenössischen Tanz, die den Austausch mit Firmen fördert. «Anstelle eines Imageberaters wird auch mal ein Künstler in ein Unternehmen geschickt», erklärt die Gründerin. Am vergangenen Freitag hat sie nun eine zweite Flux-Niederlassung im Zürcher Schiffbau 5 eröffnet. Bei der Gelegenheit verriet ihr Mann, dass auch er künstlerisches Talent hat: «Ich zeichne Karikaturen. Allerdings nur, wenn ich mich ärgere.» Aber das, erklärt er schmunzelnd, komme in seinem Beruf ja doch ab und zu vor. NS



Cynthia und Patrick Odier mit zwei Mitwirkenden der Eröffnungsperformance «Trans-Warhol 2.0» im Schiffbau Zürich.

Fotos Urs Lindt / Freshfocus, Thomas Buchwalder